

## Meilensteine

- 1923 Daniel Hönes legt erfolgreich die Prüfung zum Uhrmachermeister ab.
- 1947 Daniel Hönes macht sich selbständig. Der erste Firmensitz ist das Haus „Pfauen“ in Neustadt.
- 1948 Umzug in eine Werkstätte in Lenzkirch
- 1950 Gründung der Fa. **Daniel Hönes OHG Kuckucksuhrenfabrik** durch den Uhrmachermeister **Daniel Hönes** zusammen mit seinem Schwiegersohn **Hans Dietrich** (Uhrmacher) und dessen Zwillingbruder **Horst Dietrich** (Kaufmann) in der Adlerstraße in Titisee-Neustadt
- 1960 Erweiterung der Betriebsräume, insbesondere der Werkstatt
- 1970 Umzug in das heutige Betriebsgebäude in der Bahnhofstraße 12. Die verfügbare Produktionsfläche wird dadurch fast verdreifacht.
- 1984 Übernahme der Fa. Hönes durch **Wolfgang Trenkle**.
- 1985 Das Passionsjahr in Oberammergau beschert der Fa. Hönes einen Umsatzrekord
- 1986 Erstmals werden verschiedene Uhren mit einem **Geschmacksmuster** geschützt.
- 1987 Erstmalsige Teilnahme an der **Weltmesse für Uhren und Schmuck in Basel**.
- 1988 Erstmalsige Teilnahme an den **Internationalen Messen Frühling u. Herbst in Frankfurt**
- Erstmalsige Teilnahme an der **Souvenirmesse in Wiesbaden**
- Ein komplett neues Konzept eines **Uhrenkatalogs mit einer Schwarzwaldlandschaft auf dem Titelbild** erscheint. Dieses Konzept wird zum Standard in der Schwarzwälder Kuckucksuhrenindustrie.
- Erstmals wird eine **Kuckucksuhr mit echtem fließendem Wasser und Solarenergie** entwickelt und produziert.
- 1989 Generell werden alle Uhren mit einem **Holz-kuckuck** ausgestattet
- 1991 Übernahme von Räumlichkeiten in der benachbarten Lagerhalle, die bisher an eine Spedition vermietet waren. Dadurch wird die Lagerfläche mehr als verdoppelt.
- 1992 Umwandlung in eine GmbH mit Wolfgang Trenkle als geschäftsführendem Gesellschafter

Erweiterung der Betriebsräume durch Übernahme der Räumlichkeiten im Untergeschoss, die bisher vermietet waren. Dort wird ein neuer Versand mit Lager eingerichtet.

1993 Erstmalige Teilnahme an der **Souvenirmesse in Salzburg**

1998 Erstmalige Teilnahme an der **Spielwaremesse in Nürnberg**

2000 Die Passionsspiele in Oberammergau führen erneut zu einem Umsatzrekord.

Einführung eines Gütesiegels, welches an jeder Kuckucksuhr angehängt wird.



2001 Generell werden nur noch **Geweihe aus Holz** verwendet.

2002 Erstmalig wird eine spezielle „**Uhr des Jahres**“ auf den Markt gebracht, eine limitierte Auflage, welche nur im Jahr 2002 erhältlich ist und somit auch für Sammler sehr interessant ist.

2003 Generell werden alle Uhren mit **Holzzifferblätter u. Holzzeiger** ausgestattet

Nach dem großen Erfolg 2002 gibt es auch im Jahr 2003 wieder eine „**Uhr des Jahres**“, die von nun an jedes Jahr erscheint.

Bei der Wahl zur „**Schwarzwalduhr des Jahres 2003**“ in Triberg gewinnt die Kuckucksuhr **No. 86200T** den 3. Platz

2004 Erstmalige **Teilnahme an einer Messe in High Point, USA** und Besuch bei unserem Vertriebspartner in North Carolina, USA

2005 Der neue Hönes-Katalog umfasst erstmalig 108 Seiten und ist somit der umfangreichste der gesamten Kuckucksuhrenbranche. Erstmalig erfolgt eine Trennung nach Kuckucksuhren mit Schnitzerei (Sculptur) und nach so genannten „Häusermodellen“ (Chalet).

Bei der Wahl zur „**Schwarzwalduhr des Jahres 2005**“ in den Vogtsbauernhöfen in Gutach gewinnt die Kuckucksuhr **No. 86210T** den 2. Platz

2006 Erstmalige Teilnahme an der „**Spring Fair**“ in **Birmingham (GB)**.

Zur Fußball-Weltmeisterschaft in Deutschland erscheint als „**Uhr des Jahres**“ erstmals eine Kuckucksuhr mit 2 beweglichen Fußballspielern.

Bei der Wahl zur „**Schwarzwalduhr des Jahres 2006**“ in den Vogtsbauernhöfen in Gutach gewinnt die Kuckucksuhr **No. 86206T** den **1. Platz!**

2007 Generelle Einführung eines **Präzisionspendels mit Messingstab u. Stellmutter**, wodurch die Zeitregulierung der Uhren einfacher und viel genauer wird.

2008 Durch die weltweite Finanz- u. Wirtschaftskrise brechen auch bei Hönes die Umsätze sehr stark ein

Erstmalige Reise zu unseren Kunden in Brasilien

Bei der Wahl zur „**Schwarzwalduhr des Jahres 2008**“ in den Vogtsbauernhöfen in Gutach gewinnt die Kuckucksuhr **No. 86740T** den 2. Platz

2009 Erstmalig wird die limitierte „**Uhr des Jahres**“ auch als 8-Tage-Uhr auf den Markt gebracht.

Bei der Wahl zur „**Schwarzwalduhr des Jahres 2009**“ im Technikmuseum in Speyer gewinnt die Kuckucksuhr **No. 86275T** den 3. Platz

2010 Durch die Passionsspiele in Oberammergau wird wieder ein Umsatzhoch erreicht. Die schwierigen Jahre sind vergessen.

Erstmals wird Hönes in das „**Lexikon der deutschen Weltmarktführer**“ aufgenommen.

2011 Bei der Wahl zur „**Schwarzwalduhr des Jahres 2011**“ in der Meckelhalle in Freiburg gewinnt die Kuckuck-Standuhr **No. SU86903T** den 3. Platz

2012 Bei der Wahl zur „**Schwarzwalduhr des Jahres 2012**“ im Uhren - und Technikmuseum in Schramberg gewinnt die Kuckucksuhr **No. 86763T** den 2. Platz

2013 Ausbau des Dachgeschosses und Erweiterung der Betriebsräume. Einrichtung neuer Produktions- u. Lagerräume

Um dem Einkaufsverhalten vor allem der internationalen Kunden zu entsprechen, welche verstärkt und vornehmlich Markenartikel kaufen, erfolgt die **Eintragung des Namens „Hönes“, des Logos und auch das Wappenzeichens** in Deutschland und Europa **als Marke**.

Bei der Wahl zur „**Schwarzwalduhr des Jahres 2013**“ im Deutschen Uhrenmuseum in Furtwangen gewinnt die Kuckuckuhr **No. 8680T** den 2. Platz

2014 Eintragung der Marke „**Hönes**“ in der Schweiz, USA, China, Russland und weiteren Ländern.

Bei der Wahl zur „**Schwarzwalduhr des Jahres 2014**“ in der Brauerei Rothaus in Grafenhausen gewinnt die Uhr Kuckuckuhr **No. 86280T** den 2. Platz und die Kuckuckuhr **No. 8638T** den 3. Platz

2015 Bei der Wahl zur „**Schwarzwalduhr des Jahres 2015**“ im Wander- und Informationszentrum in Baiersbronn (Nordschwarzwald) gewinnt die Kuckuckuhr **No. 86276T** den 2. Platz.

Im neuen „**Lexikon der deutschen Weltmarktführer 2015**“ wird Hönes bereits zum 2. Mal aufgenommen. Es folgt auch die Aufnahme in einem rein englischsprachigen Buch „**Best of German Mittelstand**“, in welchem nur 100 Firmen exklusiv präsentiert werden und welches nur international vertrieben wird.

Hönes wird auch in dem Buch „**THE FAMILY BUSINESSES**“ aufgenommen.

Bisher wurde an allen Uhren ein goldenes Gütesiegel angehängt, welches aber entfernt werden konnte. Um die Marke „Hönes“ und den Ursprung der Uhren zu zeigen wird ab 2015 zusätzlich generell auf jeder Uhr anstelle der Ziffer „12“ auf dem Zifferblatt das Wappenzeichen angebracht.

Außerdem werden nun grundsätzlich auf allen Uhren auf der Rückseite der Uhrengehäuse ein goldenes Hönes-Gütesiegel sowie das Siegel des „VDS- Verein die Schwarzwalduhr“ eingelassen.



Diese Maßnahmen wurden sehr erfolgreich am Markt eingeführt.

2015 wurden fast so viele Uhren gefertigt wie im bisherigen absoluten Rekordjahr 2010 während der Passion in Oberammergau.

2016 Im Südwestfernsehen wird in der Sendereihe „**Made in Südwest**“ eine fast 30-minütige Sendung über die Fa. Hönes unter dem Namen „**Hönes – Die Kuckucksuhrenmacher in Neustadt**“ gezeigt. Diese Sendung wurde ein so großer Erfolg, dass sie bereits mehrfach im Fernsehen wiederholt wurde.

Bei der Wahl zur „**Schwarzwalduhr des Jahres 2016**“ im Uhren- und Technikmuseum in Schramberg gewinnt die Kuckucksuhr **No. 86799T** den 3. Platz

2017 Bei der Wahl zur „**Schwarzwalduhr des Jahres 2017**“ in der Dorotheenhütte in Wolfach gewinnt die Kuckucksuhr **No. 8610/10T** den 3. Platz

2018 Bei der Wahl zur „**Schwarzwalduhr des Jahres 2018**“ im Europapark in Rust bei Freiburg gewinnt die Kuckucksuhr **No. 86760T** den 4. Platz

2019 Hönes eröffnet in Schonach einen zweiten Standort (Werk 2)

Bei der Wahl zur „**Schwarzwalduhr des Jahres 2019**“ auf der Burg Hohenzollern gewinnt die Kuckucksuhr **No. 8639/8Tbu** den 1. Platz